



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Kunst und Kultur

VORL.NR. 471/20

Sachbearbeitung:

Wiebke Richert

Datum:

17.11.2020

Beratungsfolge

Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung
Gemeinderat

Sitzungsdatum

08.12.2020
16.12.2020

Sitzungsart

ÖFFENTLICH
ÖFFENTLICH

Betreff: Ludwigsburger Schlossfestspiele - Programmvorstellung 2021 und
Zuschussfreigabe 2021

Bezug SEK: Masterplan 02 (Kulturelles Leben)/ SZ 01 / OZ 01

Bezug: Vorlage 503/18
Vorlage 096/20
Vorlage 304/20

Anlagen: 1. Antrag auf Gewährung einer Zuwendung 2021
2. Haushaltsplan, Besucherzahlen, Finanzierung
3. Ausblick 2021

Beschlussvorschlag:

1. Der vorläufige Abschluss (Hochrechnung) 2020 der Ludwigsburger Schlossfestspiele (LSF) wird zur Kenntnis genommen.
2. Den Programmplanungen 2021 wird zugestimmt.
3. Den Haushaltsplanungen 2021 der LSF wird zugestimmt.
4. Für den Haushalt 2021 wird ein Grundförderbetrag i.H.v. 720.000 EUR genehmigt und vorbehaltlich der Genehmigung des städtischen Haushaltes durch das Regierungspräsidium freigegeben.

Sachverhalt/Begründung:**Vorläufiger Haushaltsabschluss 2020 (Anlage 2)**

In der Vorlage 304/20 wurde bereits inhaltlich über den Verlauf der Saison 2020 unter der neuen Intendanz 2020 der Ludwigsburger Schlossfestspiele zwischenberichtet. In Anlage 2 befindet sich die aktualisierte Hochrechnung auf das Ende des Jahres, die von einem ausgeglichenen Ergebnis ausgeht. Allerdings sind durch die pandemiebedingte und im derzeitigen Teillockdown anhaltend sehr schwankende Situation des Jahres 2020 derzeit noch Veränderungen im finanziellen Bereich bis zum Ende des Jahres möglich.

Planungen 2021 (Anlage 2 und 3)

Die Spielzeit 2021 der Ludwigsburger Schlossfestspiele wird weiterhin unter starkem Einfluss der Vorgaben stehen, die die sich fortsetzende Pandemielage mit sich bringt. Die in 2021 aktuell geplante Programmatik ist der Anlage 3 zu entnehmen. Sie geht u.a. von einer sehr hohen Förderung des Bundes (1.370.000€) aus für ein Programm, das in Teilen bereits in 2020 stattfinden sollte und nun nach 2021 verschoben wurde. Die Besucherauslastung wird mit 50% Auslastung geplant, um die voraussichtlich auch im Frühsommer nach wie vor bestehenden Hygienevorgaben einzuhalten. Insgesamt wird das Jahr 2021 in unterschiedlichen Szenarien geplant, um möglichen Veränderungen durch die Corona Pandemie inhaltlich und finanziell gerecht werden zu können, derzeit wird von sog. „Expected Case“ ausgegangen, der in Anlage 2 dargestellt ist. Die Kultureinrichtungen generell und auch das Team der Schlossfestspiele stellt dies vor große Herausforderungen. Umso wichtiger ist eine frühzeitige Sicherheit über die öffentlichen Zuschüsse. Wegen der schwierigen Haushaltslage der Stadt Ludwigsburg wurde aufgrund der Vorgespräche und der Klausur des Gemeinderates beim städtischen Zuschuss für das Jahr 2021 eine Absenkung von 10% - wie bei den anderen Kultureinrichtungen - angesetzt. Dadurch sinkt in derselben Höhe auch der komplementäre Landeszuschuss. Der Aufsichtsrat der Ludwigsburger Schlossfestspiele hat den Programmplanungen 2021 und dem Wirtschaftsplan zugestimmt.

Die Vertreter der LSF werden in der Sitzung anwesend sein, insbesondere über die kommende Saison berichten und für Fragen zur Verfügung stehen.

Unterschriften:

Wiebke Richert

Finanzielle Auswirkungen?				
☒ Ja	☐ Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt für HJ 2021: 720.000,00 EUR		
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 41		Produktgruppe 2620 Musikpflege		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart		Nr. 17 - Transferaufwendungen		
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		☒ Ja ☐ Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
	43180000	K41262004914		

Verteiler: DI, FB 14, 20, 41



LUDWIGSBURG

NOTIZEN